

# Teilnahmebedingungen

## für Veranstaltungen der Landesapothekerkammer Brandenburg

<b>Anmeldung</b>	Die Anmeldung zu einer Veranstaltung ist ausschließlich auf elektronischem Weg über die Website der Landesapothekerkammer ( <a href="http://www.lakbb.de">www.lakbb.de</a> → Aus-, Fort- und Weiterbildung → Fortbildung → Fortbildungskalender) möglich. Die Anmeldung ist verbindlich, mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt.
<b>Teilnehmerzahl</b>	Die Teilnehmerzahl ist bei gebührenpflichtigen Veranstaltungen begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung berücksichtigt. Bei Weiterbildungsseminaren werden in Weiterbildung befindliche Kolleg*innen vorrangig berücksichtigt. Auch bei Veranstaltungen mit nicht begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung für die Planung erforderlich.
<b>Anmeldebestätigung</b>	Bei allen Veranstaltungen wird eine schriftliche Anmeldebestätigung erteilt. Mit der Anmeldebestätigung ergeht bei gebührenpflichtigen Veranstaltungen ein Gebührenbescheid für die jeweilige Veranstaltung.
<b>Anspruch auf Teilnahme</b>	Der Anspruch auf Teilnahme entsteht erst mit der Bestätigung und fristgerechten Zahlung der Teilnehmergebühr bei gebührenpflichtigen Veranstaltungen. Bei nicht gebührenpflichtigen Veranstaltungen entsteht der Anspruch auf Teilnahme, soweit keine Absage erteilt wird.
<b>Nachrückverfahren</b>	Sofern Anmeldungen zurückgezogen werden, werden die freigewordenen Teilnehmerplätze im Nachrückverfahren vergeben.
<b>Persönliche Teilnahme / Vertretung</b>	Die Anmeldung ist personengebunden. Die Übertragung der Anmeldung auf eine Vertreter*in ist möglich. Die beabsichtigte Übertragung ist der Kammer unverzüglich mitzuteilen und die Bestätigung einzuholen.
<b>Rücktritt / Stornierung</b>	Die Stornierung einer Anmeldung hat per E-Mail oder bei Webseminaren über die von der Webseminar-Plattform generierte E-Mail mit Ihrem persönlichen Zugangslink zu erfolgen. Maßgeblich ist der Eingang der Erklärung bei der Kammer. Die Teilnehmergebühr wird bei gebührenpflichtigen Veranstaltungen in voller Höhe zurückerstattet, wenn die Stornierung bis zu einem Monat vor Beginn der Veranstaltung erfolgt. Bei einer Stornierung bis sieben Kalendertage vor dem Beginn der Veranstaltung werden 80 % der Gebühren zurückerstattet. Bei Nichtteilnahme oder Stornierung der Anmeldung in weniger als sieben Kalendertagen vor dem Beginn der Veranstaltung besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnehmergebühr. Gleiches gilt auch, wenn der Übertragung der Anmeldung auf eine Vertreter*in durch die Kammer nicht zugestimmt wird.